

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München



München, 03.11.2024

Mehr Sicherheit für Standbetreiber und Bürger in der Münchner Innenstadt

Der Stadtrat möge beschließen:

Mit sofortiger Wirkung wird verstärkt die Außendiensteinheit des Kommunalreferats (KAD) in der Münchner Innenstadt eingesetzt, um für Recht und Ordnung sorgen und sowohl die Standbetreiber als auch die Bürger vor Übergriffen zu schützen.

Begründung:

In seiner Ausgabe vom 21.10.2024 berichtete der Münchner Merkur von Übergriffen auf die Standbetreiber rund um den Stachus. Auch Kunden, die am Stand einkaufen möchten, müssen um ihre Sicherheit bangen. Die Bedrohung geht nicht nur von Jugendbanden aus, sondern auch von Drogenabhängigen und Betrunkenen.

Münchner Merkur vom 21.10.2024

<https://www.merkur.de/lokales/muenchen/standbetreiber-am-muenchner-stachus-schlagen-alarm-93367779.html>

Viele Standbetreiber führen ihr Geschäft bereits seit mehreren Generationen. Aber die Zustände sind derart außer Kontrolle geraten, dass sie Angst haben, Opfer körperlicher Gewalt zu werden. Die Kundschaft traut sich ebenfalls kaum noch einzukaufen. Dies führt dazu, dass die Standbetreiber den Standplatz am Stachus nicht mehr nutzen bzw. ganz aufgeben, was allerdings mit erheblichen Umsatzeinbußen einhergeht, wenn nicht gar existenzbedrohend ist.

Die Ankündigung des OB Reiter (tz vom 25.10.2024: <https://www.tz.de/muenchen/stadt/der-muenchner-city-angst-geht-um-banden-verbreiten-sich-in-93371333.html>) „Handlungsvorschläge für die Situation am Stachus zu erarbeiten“, dauert viel zu lange. Die Sicherheit im öffentlichen Raum muss sofort wieder hergestellt werden.

Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträte

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat